Philologenverband Rheinland-Pfalz
Fritz-Kohl-Str. 13, 55122 Mainz, Tel: 06131-384310,
E-Mail: info@Philologenverband.de

29.04.2020

Hinweise des Philologenverbandes zur Schulöffnung

Das Wichtigste in Kürze:

- **Gesundheitsschutz** hat bei der Schulöffnung oberste Priorität!
- Ein **Abstand von mindestens 1,50 m** ist verpflichtend einzuhalten.
- Während der Pausen besteht **Maskenpflicht**. Wir empfehlen grundsätzlich das Tragen von Masken außerhalb des Klassenraumes, da auch während der Unterrichtszeit Begegnungen auf den Schulfluren stattfinden können.
- Tritt Covid-19 an einer Schule auf, ordnet das Gesundheitsamt deren Schließung an.
- Rücksicht auf andere: **Wer krank ist, bleibt zu Hause!** (vor allem bei Atemwegsinfekten)
- **Kein falsches Heldentum:** Ältere und vorerkrankte Kolleginnen und Kollegen sowie solche mit Angehörigen, die der Risikogruppe angehören, sollten sich nicht unter Druck gesetzt fühlen, in die Schule zu gehen! Sie arbeiten auch – von zu Hause.
  Die **RKI-Empfehlungen** werden laufend angepasst. Wir empfehlen die Homepage des RKI, u. a. https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html, um sich dort über Risikogruppen auf dem Laufenden zu halten.
- Gleichzeitig gilt selbstverständlich, dass **Schulleitungen und Präsenz-Lehrkräfte** nicht überfordert werden dürfen! Gerade auch die Leute „an der Front“ müssen unbedingt gesund bleiben! Der Philologenverband warnt dringend vor Perfektionismus und davor, die derzeitigen Ausfälle komplett auffangen zu wollen.

G8 im Fokus: Keine Konzeption einer Abiturarbeit „nebenbei“!

Mit Nachdruck haben wir vor der Regelung, dass Prüflinge im Abitur freiwillig und ohne Attest den Nachtermin wählen können, gewarnt, da wir sie sowohl für Schüler/-innen als auch für Lehrkräfte für nachteilig halten. Das Konzipieren eines Zweitabiturs ist schon unter normalen Bedingungen enorm belastend, umso mehr aber in diesen Zeiten!

Sollte es dazu kommen, dass Nachtermine in Anspruch genommen werden, empfehlen wir dringend, die Kolleginnen und Kollegen, die Nachklausuren konzipieren müssen, sowohl im Fern- als auch im Präsenzunterricht spürbar zu entlasten. Auf keinen Fall kann die Konzeption zusätzlich „nebenbei“ erfolgen!

Wir brauchen eine Pause!

Viele von uns sind extrem beansprucht durch den Fernunterricht, der in Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung wesentlich zeitintensiver ist als der „normale“ Schulunterricht. Die Schulöffnung stellt uns nun vor neue und noch größere Herausforderungen. Wir alle, Schulleitungen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen, brauchen in den Sommerferien dringend eine Pause:

Unterricht oder Betreuung durch Lehrkräfte in den Ferien ist für uns indiskutabel!

Der Philologenverband informiert

Der Philologenverband informiert

Unser Verhandlungserfolg:

Reduzierung der Anzahl und Dauer der Kursarbeiten

(S. Schreiben der Gymnasialabteilung vom 3. und 23. April)

Orientierungs- und Mittelstufe	
vorgegebene Anzahl der Klassenarbeiten muss nicht erbracht werden weitere Leistungsmessungen nicht in vollem Umfang ⇨ zweites Halbjahr wird nicht stärker berücksichtigt	im Extremfall, falls keine Grundlage für eine Leistungsfeststellung: ⇨ Noten des Halbjahreszeugnisses als Noten im Jahreszeugnis ⇨ epochal erteiltes Fach wird nicht bewertet
„Versetzung in besonderen Fällen“ ⇨ Wiederholung des Schuljahres wird jedoch gestattet, falls Eltern dies wünschen Schule bietet Möglichkeit weiterer Leistungsnachweise an, falls Schulabschlüsse (Berufsreife, qualifizierter Sekundarabschluss I) gefährdet sind alle Formen der Leistungsfeststellung (mündlich, schriftlich, praktisch) denkbar	
blaue Briefe dann, wenn hinreichende Anhaltspunkte gegeben sind, aber bis spätestens 05.06.2020	

Oberstufe	
Leistungskurs	
falls nur noch eine Kursarbeit aussteht	**ansonsten**
• 2. Kursarbeit nur zweistündig (im Fach Deutsch „kann eine längere Dauer sinnvoll sein“) • andere Leistungsnachweise	• nur eine Kursarbeit, zweistündig (im Fach Deutsch „kann eine längere Dauer sinnvoll sein“) • plus zwei andere Leistungsnachweise
Grundkurs	
wenn möglich	**ansonsten**
• eine einstündige Kursarbeit • andere Leistungsnachweise	• keine Kursarbeit • mindestens zwei andere Leistungsnachweise • über die Gewichtung entscheidet die Lehrkraft
Die Art der Leistungsmessung muss nicht bei allen Schülerinnen und Schülern die gleiche sein.	
Sport Grund- und Leistungskurs: ausschließlich Theorieunterricht	

oder gar keine weitere mehr!!!

Seit dem 14.03.2020 stellen wir für Sie Informationen zu schulischen Fragen rund um Corona unter www.philologenverband.de bereit. Darüber hinaus steht Ihnen das gesamte Team des Philologenverbandes zur Beantwortung weiterer Fragen zur Verfügung.

Sie können sich auf uns verlassen! Ihr Philologenverband Rheinland-Pfalz

Cornelia Schwartz
Landesvorsitzende

Jochen Ring
Pressereferent